Hannes Rathke

Sondervertragliche Kooperationen

Systemrationalität einer Handlungsform der europäischen Integration am Beispiel der Kooperationen der EU-Mitgliedstaaten in der europäischen Staatsschuldenkrise

Mohr Siebeck

Inhaltsübersicht

Abkürzungsverzeichnis		XXVII	
Ei	nleitung	1	
1.	Kapitel: Prämissen sondervertraglicher Kooperationen	- 7	
Α.	Sondervertragliche Kooperationen als Rechtsfrage	7	
	I. Das normative Programm der Wirtschafts- und Währungsunion	7	
	II. Sondervertragliche Kooperationen als Handlungsform	21	
В.	Rechtliche Prämissen sondervertraglicher Kooperationen	24	
	I. Völkerrechtliche Prämissen sondervertraglicher Kooperationen	25	
	II. Unionsrechtliche Prämissen sondervertraglicher Kooperationen	29	
2.	Kapitel: Sondervertragliche Kooperationen in		
	der Wirtschafts-und Währungsunion	79	
<i>A</i> .	Maßnahmen in der Finanz- und Wirtschaftskrise	79	
	I. Die reaktiven Nothilfen	81	
	II. Reform der wirtschafts- und fiskalpolitischen Steuerung und Überwachung	97	
В.	Bestimmung der relevanten sondervertraglichen Kooperationen I. Maßstäbe zur Bestimmung der relevanten sondervertraglichen		
	Kooperationen	112	
	II. Folgerungen	114	
3.	Kapitel: Der Fiskalvertrag	115	
A.	Einleitung	115	
В.	Das Verhältnis des VSKS zum Unionsrecht	115	
	I. Maßstäblichkeit des Unionsrechts	115	
	II. Sperrwirkung des Unionsrechts	120	
	III. Zusammenfassung	122	

C.	Regelungsgehalt des VSKS	123
	I. Fiskalpolitischer Pakt: Regeln für einen ausgeglichenen Haushalt	124
	II. Stärkung der haushalts-und fiskalpolitischen Überwachung	176
	III. Stärkung der wirtschaftspolitischen Koordinierung	
	und Konvergenz	198
	IV. Steuerung des Euro-Währungsgebietes	201
D.	Gesamtbewertung	210
	I. Unionsrechtliche Legalität	210
	II. Systemrationalität des VSKS	213
	III. Reallokation von Recht und Politik	216
	IV. Differenzierte Integration	219
4.	Kapitel: Die Europäische Finanzstabilisierungsfazilität	223
A.	Einleitung	223
В.	Das Verhältnis der EFSF zum Unionsrecht	223
	I. Maßstäblichkeit des Unionsrechts	223
	II. Sperrwirkungen des Unionsrechts	227
	III. Zusammenfassung	235
<i>C</i> .	Außau und Arbeitsweise der EFSF	235
	I. Organe und Entscheidungsprozesse	236
	II. Finanzausstattung und Haftung	237
	III. Instrumente der Finanzhilfe	243
	IV. Bedingungen und Verfahren für einen finanziellen Beistand	249
D.	Gesamtbewertung	258
	I. Unionsrechtliche Legalität der EFSF	258
	II. Systemrationalität der EFSF	281
	III. Reallokation von Recht und Politik	285
	IV. Differenzierte Integration	286
5.	Kapitel: Der Europäische Stabilitätsmechanismus	289
A.	Einleitung	289
В.	Das Verhältnis des ESMzum Unionsrecht	289
	I. Maßstäblichkeit des Unionsrechts	289
	II. Sperrwirkungen des Unionsrechts	293
	III. Zusammenfassung	298
C.	Aufbau und Arbeitsweise des ESM	299
	I. Organe und Entscheidungsprozesse	299
	II. Finanzierung und Haftung	305

Inhaltsübersicht	XI
III. Instrumente der Finanzhilfe	318
IV. Bedingungen und Verfahren der Hilfegewährung	331
D. Gesamtbewertung	359
I. Unionsrechtliche Legalität	359
II. Systemrationalität	373
III. Reallokation von Recht und Politik	377
IV. Differenzierte Integration	379
6. Kapitel: Zusammenfassung	383
Unionsrechtliche Legalität	384
Systemrationalität der Referenzkooperationen	386
Reallokation von Recht und Politik	387
Differenzierte Integration	388
Schlussfolgerungen	390
Literaturverzeichnis	393
Sachregister	409